## Referenten

**Felderhoff-Müser Ursula**, Univ.-Prof. Dr. med., Direktorin der Klinik für Kinderheilkunde I, UK Essen

**Hasbargen Uwe,** PD Dr. med., Leiter Perinatalzentrum der Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe -Großhadern; Klinikum der Universität München

**Hepp Hermann**, Univ.- Prof. em. Dr. med., em. Direktor der Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe -Großhadern; Klinikum der Universität München

**Hillemanns Peter,** Univ.-Prof. Dr.med., Direktor der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe,

Medizinische Hochschule Hannover

Universität

**Kimmig Rainer,** Univ.-Prof. Dr. med., Direktor der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, UK Essen

**Ludwig Hans**, Univ.- Prof. em. Dr. med., em. Direktor der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Universitätsspital Basel

Schulze Andreas, Univ.-Prof. Dr. med., Leiter der Neonatologie am Perinatalzentrum Großhadern, Kinderklinik und Kinderpoliklinik im Dr. von Haunerschen Kinderspital, Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe - Großhadern; Klinikum der Universität München Strauss Alexander, Univ.-Prof. Dr. med., stellvertretender Direktor der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe und Michaelis Hebammenschule, Universitätsklinikum

**Strowitzki Thomas**, Univ.-Prof. Dr. med., Ärztlicher Direktor der Abt. Gynäkologische Endokrinologie und Fertilitätsstörungen, Universitätsfrauenklinik Heidelberg

Schleswig-Holtstein, Campus Kiel der Christian-Albrechts-



Prof. Hermann Hepp

### Mit freundlicher Unterstützung von:

Hipp Milupa
Vita 34 Philips
ThermoFischer Somatex
Labor Eiben/Glaubitz Cook
GE Healthcare Astraia

Velvian Germany Brenner Medical

CSL Behring Linde



# X. Essener Perinatalsymposium

Zum 80. Geburtstag von Prof. Hermann Hepp Hörsaal des OPZ II

15. Februar 2014





#### Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Das Perinatalsymposium 2014 findet dieses Jahr einen Monat später statt, als Sie es gewohnt sind – und dies hat einen ganz besonderen Grund. Prof. Dr. med. Hermann Hepp gehört zu den prägenden Persönlichkeiten unseres Fachgebietes und wir dürfen unser Symposium seinem 80. Geburtstag widmen. Von 1978 bis 1983 war er Direktor der Universitätsfrauenklinik in Homburg und von 1984-2005 Direktor der Universitätsfrauenklinik der Ludwig-Maximilian-Universität München. 1992-1994 war er Präsident der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe. Er ist Träger der Paracelsusmedaille (erstmals vergeben 1952 an Albert Schweitzer) und der Carl-Kaufmann-Medaille (erstmals vergeben 1986 an Otto Käser), der jeweils höchsten Auszeichnung der Deutschen Ärzteschaft und der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe. Prof. Hepp hat sich seit mehr als fünf Jahrzehnten intensiv mit den ethischen und rechtlichen Aspekten der Pränatal- und Präimplantationsdiagnostik auseinandergesetzt und sich viele Jahre als Mitglied der zentralen Ethikkommission der Bundesärztekammer sowie Herausgeber der Zeitschrift "Ethik in der Medizin" eingebracht. Er wird uns einen tiefen Einblick in seine diesbezügliche Arbeit geben. Ehemalige Schüler und Wegbegleiter von Prof. Hepp werden Ihnen aktuelle Updates zu den Kernfragen unseres Faches geben. Hier steht für uns an diesem Tag der Mensch an der Grenze der Lebensfähigkeit im Mittelpunkt. In der der Prävention von Frühgeburtlichkeit und dem Management von Hochrisikoschwangerschaften verzahnt sich Ihre Arbeit mit der unsrigen als Ihre kooperierende Entbindungsklinik. Deshalb freuen wir uns sehr, mit Ihnen auf unserem Symposium den persönlichen Kontakt pflegen zu können, unsere Zusammenarbeit zu stärken, zu optimieren und gegenseitig zu bereichern!

Auf Ihr Kommen freuen sich

Univ.-Prof. Dr. med. Rainer Kimmig

Direktor der Klinik

Dr. med. Angela Köninger
Leitende Oberärztin Geburtshilfe

## **PROGRAMM**

8:30	Come together	12:00	Prävention der Frühgeburt und Management der Zervixinsuffizienz
9:00	Begrüßung		Prof. Dr. med. Peter Hillemanns, Hannover
9:15	<b>Zum 80. Geburtstag von Prof. Hermann Hepp:</b> - Aus der Sicht des Älteren: Prof. Dr. med. Hans Ludwig, Basel - Aus der Sicht des Jüngeren:	12:30	<b>Steigende Sectioraten - Risiko oder Segen ?</b> Prof. Dr. med. Alexander Strauß, Kiel
	Prof. Dr. med. Rainer Kimmig, Essen	13:00	Der Einfluss von Religiosität auf perinatale Behandlungs- und Entscheidungssituationen:
9:45	Pränataldiagnostik (PND)- und Präimplantationsdiagnostik (PID): Anspruch und Schicksal am Anfang des Lebens Prof. Dr. med. Hermann Hepp, Buch am Ammersee		Eine empirische Untersuchung zu Wertvorstellungen und Überzeugungen des medizinischen Personals an deutschen Perinatalzentren Prof. Dr. med. Andreas Schulze, München
10:30	<b>Zwillingsschwangerschaften - Herausforderung und zweizeitige Geburt</b> PD Dr. med. Uwe Hasbargen, München	13:30	Neurologische Langzeitentwicklung sehr kleiner Frühgeborener - Ansätze zur Neuroprotektion Prof. Dr. med. Ursula Felderhoff-Müser, Essen
11:00	<b>Kindliche Entwicklung nach assistierter Reproduktion</b> Prof. Dr. med. Thomas Strowitzki, Heidelberg	14:00	Lunch Discussion



Kaffeepause

11:30